

Erstellt am: 22.04.2020

Überarbeitet am: 23.06.2020

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens
1.1. Produktidentifikator WESSOGREEN HYLA <u>Flüssigkonzentrat</u>
1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen Wasser / Luft – Systemreiniger
1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt WESSO AG Wacholderweg 6 90518 Altdorf b. Nürnberg Telefon: +49 (0) 9187 7069711 Fax: +49 (0) 9187 7069712 E-Mail: contact@wesso.com
1.4. Notrufnummer WESSO AG - Tel. +49 (0) 9187 7069711
2. Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Entfällt - Kein gefährliches Gemisch gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Angaben: Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff klassifiziert werden.
2.2. Kennzeichnungselemente Kein gefährlicher Stoff oder Gemisch EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten
2.3. Sonstige Gefahren Längeren Hautkontakt mit dem konzentrierten Produkt vermeiden Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Gemisch

Wasserstoffperoxid: CAS-Nr. 7722-84-1 EG-Nr. 231-765-0

Anteil: < 5 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

STOT SE 3 H335 (C ≥ 35 %), Eye Dam. 1 H318 (8 % ≤ C < 50 %), Eye Irrit. 2 H319 (5 % ≤ C < 8 %), Ox. Liq. 1 H271 (C ≥ 70 %), Ox. Liq. 2 H272 (50 % ≤ C < 70 %), Skin Corr. 1A H314 (C ≥ 70 %), Skin Corr. 1B H314 (50 % ≤ C < 70 %), Skin Irrit. 2 H315 (35 % ≤ C < 50 %)

Natriumbenzoat: CAS-Nr. 532-32-1 EG-Nr. 208-534-8

Anteil: < 10 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Eye Irrit. 2 H319

Sorbinsäure: CAS-Nr. 110-44-1 EG-Nr. 203-768-7

Anteil: < 1 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Skin Irrit. 2 H315, Eye Irrit. 2 H319, STOT SE 3 H335

Ethanol: CAS-Nr. 64-17-5 EG-Nr. 200-578-6

Anteil: < 1 %

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Flam. Liq. 2 H225, Eye Irritat. 2 H319

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung keine Gefährdung.

Sofort-Maßnahmen bei Unfällen:

Nach Augenkontakt: Sofort für mindestens 15 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen. Wenn vorhanden, Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken kleiner Mengen Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen auslösen. Arzt aufsuchen.

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte, getränkte Kleidung ausziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Wasser

Ungeeignete Löschmittel: Nicht bekannt

5.2. Besonders vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht entflamm- und brennbar.

5.3. Hinweis für die Brandbekämpfung

Im Gefahrenbereich umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
6.1.	<p>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</p> <p>Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Zündquellen fernhalten.</p>
6.2.	<p>Umweltschutzmaßnahmen</p> <p>Größere Mengen nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser und Grundwasser gelangen lassen.</p>
6.3.	<p>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</p> <p>Mechanisch oder mit bindenden Materialien (z. B. Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und nachreinigen.</p>
6.4.	<p>Verweis auf andere Abschnitte</p> <p>Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 8</p>
7. Handhabung und Lagerung	
7.1.	<p>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</p> <p>Persönliche Schutzmaßnahmen s. Punkt 8</p>
7.2.	<p>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</p> <p>Dicht verschlossen in Behältern mit Entgasungsverschlüssen, von brennbaren Flüssigkeiten entfernt trocken und bei Temperaturen unter 30 °C lagern. Vor Frost schützen.</p>
7.3.	<p>Spezifische Endanwendungen</p> <p>Wasser / Luft – Systemreiniger für HYLA-Produkte. 100 ml dem Wassertank zugeben. Dosierung/Mischungsverhältnis: direkte Anwendung.</p>
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung	
8.1.	<p>Zu überwachende Parameter</p> <p>Arbeitsplatzgrenzwerte:</p> <p><u>Wasserstoffperoxid (DFG):</u> MAK-Wert: 0,71 mg/m³ bzw. 0,5 ml/m³ Arbeiter: DNEL (akut, inhalation): 3 mg/m³; DNEL (chronic, inhalation): 1.4 mg/m³ Allgemeinbevölkerung: DNEL (akut, inhalation): 1.93 mg/m³, DNEL (chronic, inhalation): 0.21 mg/m³ Umweltrelevante Grenzwerte: PNEC (freshwater): 0.013 mg/l, PNEC (marine water): 4.66 mg/l, PNEC (freshwater sediment): 0.047 mg/kg dw, PNEC (soil): 0.002 mg/kg dwl</p> <p><u>Natriumbenzoat (DFG):</u> MAK-Wert: 10 mg/m³ E; Spitzenbegrenzung Kat. II Ü2, H, Gruppe C</p> <p><u>Natriumbenzoat (REACH):</u> Arbeiter: DNEL (chronisch, inhalation): 3 mg/m³ (systemisch) / 0,1 mg/m³ (lokal), DNEL (chronic, dermal, systemisch): 62,5 mg/kg KG/d Allgemeinbevölkerung: DNEL (chronic, inhalation): 1,5 mg/m³ (systemisch) / 0,06 mg/m³ (lokal), DNEL (chronic, dermal): 31,25 mg/kg KG/d (systemisch), DNEL (chronic, oral): 16,6 mg/kg KG/d Umweltrelevante Grenzwerte: PNEC (freshwater): 0.13 mg/l, PNEC (marine water): 0,013 mg/l, PNEC (STP): 10 mg/l, PNEC (freshwater sediment): 1,76 mg/kg dw, PNEC (soil): 0,06 mg/kg dwl</p> <p><u>Sorbinsäure (REACH):</u> Arbeiter: DNEL (chronisch, inhalation; systemisch): 17,63 mg/m³ / DNEL (chronic, dermal, systemisch): 40 mg/kg KG/d Allgemeinbevölkerung: DNEL (chronic, inhalation): 52,17 mg/m³ (systemisch) / 26,08 mg/m³ (lokal) DNEL (chronic, dermal): 20 mg/kg KG/d (systemisch) / 0,17 mg/cm² (local) DNEL (chronic, oral): 2 mg/kg KG/d</p>

Ethanol (DFG): MAK-Wert: 380 mg/m³ bzw. 200 ml/m³; Spitzenbegrenzung Kat. II Ü4, Kanz.-Kat. 5, Gruppe C, Mut-Kat. 5

Ethanol REACh):

Arbeiter: DNEL (akut, inhalation): 1900 mg/m³ / DNEL (chronic, inhalation): 950 mg/m³, DNEL (chronic, dermal): 343 mg/kg KG/d

Allgemeinbevölkerung: DNEL (akut, inhalation): 1.93 mg/m³, DNEL (chronic, inhalation): 114 mg/m³, DNEL (chronic, dermal): 206 mg/kg KG/d, DNEL (chronic, oral): 87 mg/kg KG/d

Umweltrelevante Grenzwerte:

PNEC (freshwater): 0,96 mg/l; PNEC (marine water): 0,79 mg/l; PNEC (freshwater sediment): 3,6 mg/kg; PNEC (STP): 580 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung je nach den Anwendungsbedingungen in Abhängigkeit von möglichen Gefahrstoff-Konzentrationen auszuwählen.

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung, keine spezielle Sicherheitsausrüstung nötig

Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz.

Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:	Farblose Flüssigkeit
Geruch:	Unauffällig, leicht sauer
pH-Wert (20 °C):	5 – 5,5
Dichte (20 °C):	0,99 - 1,01 g/cm ³
Schmelztemperatur:	-8 bis -12 °C
Siedetemperatur:	108 °C bei 1013 hPa
Flammpunkt:	Nicht verfügbar
Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar
Explosionsgefahr:	Keine Gefahr bei sachgerechter Anwendung und Lagerung
Brandfördernde Eigenschaft:	---
Dampfdruck (20 °C):	ca. 20,0 hPa
Löslichkeit in Wasser (20 °C):	Beliebig mischbar

9.2. Sonstige Angaben: ---

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

s. Punkte 10.2. bis 10.6.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.

10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen

Unter normalen Bedingungen und Verwendungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Thermische Belastung

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierende Materialien, starke Säuren und Basen

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten vorhanden

11. Toxikologische Angaben	
Toxizität: Die relevanten Grenzwerte sind in Kapitel 8.1 aufgeführt.	
<p>Weitere Hinweise: Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.</p>	
12. Umweltbezogene Angaben	
Umwelttoxizität: Die relevanten Grenzwerte sind in Kapitel 8.1 aufgeführt.	
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:	Biologisch leicht abbaubar
12.3. Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten vorhanden
12.4. Mobilität im Boden	Keine weiteren relevanten Daten vorhanden.
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung	Nicht PBT oder vPvB
12.6. Andere schädliche Wirkungen	Keine weiteren relevanten Daten vorhanden.
13. Hinweis zur Entsorgung	
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften – kein Sondermüll.
14. Angaben zum Transport	
14.1. Angaben für den Transport	Entfällt. Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
14.2. Umweltgefahren	Nein.
14.3. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Bitte Etikettierung und Gebrauchsanleitung. Beachten. Es sind keine weiteren besonderen Handhabungshinweise erforderlich.
14.4. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommen 73/78 und gemäß IBC-Code	Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.
Weiter Angaben: --	
15. Rechtsvorschriften	
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	Nationale Vorschriften (D): Lagerklasse nach VCI: LGK 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	Keine Daten vorhanden

16. Sonstige Angaben

Vorschriften

- Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung)

Quellen: Gefahrstoffdatenbank GESTIS, BAM Datenbank Gefahrgut